

RECHENSCHAFTSBERICHT

Vom 01. Dezember 2021 bis 30. November 2022

für den

StrategieInvest Dynamic

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Vollthesaurierer: ISIN AT0000A02X77

der

MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



AT0000A02X77

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Harald P. Holzer, CFA, Vorsitzender
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden
Andrea Otta, CFA
Mag. Michael Blenke, CFA
Frank Eggloff
Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommès
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller
Mag. Georg Rixinger

PROKURISTEN

Walter Kitzler
Karin Amon
Peter Müller

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

SUMME DER GEZAHLTEN MITARBEITERVERGÜTUNG VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021 IN TAUSEND EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	1.058,28
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl (VZÄ)	13
davon fixe Vergütung	TEUR	962,56
davon variable Vergütung	TEUR	95,72
hiervon begünstigte Mitarbeiter	Anzahl (VZÄ)	12

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften / Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte / Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2021 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	651,88
davon Führungskräfte / Geschäftsleiter	TEUR	388,53
davon andere Risikoträger	TEUR	263,35

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNG UND DIE SONSTIGEN ZUWENDUNGEN BERECHNET WERDEN, SOWIE DEREN ÜBERPRÜFUNGEN UND ÄNDERUNGEN:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2022 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu einer Änderung der Vergütungspolitik, wobei diese nicht wesentlich war (vollständiger Entfall der variablen Vergütung für die Geschäftsführung).

StrategieInvest Dynamic

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise>. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Wien, am 27. März 2023

DI Andreas Müller
Geschäftsführer

Mag. Georg Rixinger
Geschäftsführer

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die Fondsmanagementgesellschaft **DJE Kapital AG** hat folgende Information zur Mitarbeitervergütung offengelegt (Geschäftsjahr 2021):

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	23.124,43
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl	148
davon fixe Vergütung	TEUR	15.234,40
davon variable Vergütung	TEUR	7.890,03

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter der Fondsmanagementgesellschaft.

HÖHE DER AUS DEM FONDS VERWALTUNGSVERGÜTUNG IM ABGELAUFENEN RECHNUNGSJAHR (BEGÜNSTIGTER IN VOLLER HÖHE IST DIE BESTELLTE FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT / DAS BESTELLTE ANLAGE-BERATUNGSUNTERNEHMEN)

Nicht anwendbar

ANGABEN ZUM STRATEGIEINVEST DYNAMIC

ANTEILSGATTUNGEN	Vollthesaurierer / AT0000A02X77
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT	MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich
DEPOTBANK / VERWAHRSTELLE	Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich
FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT	DJE Kapital AG, Pullacher Straße 24, 82049 PULLACH, Deutschland
RISIKOBERECHNUNGSMETHODE	relativer Value-at-Risk-Ansatz
AUFLAGEDATUM	15.12.2006 / Vollthesaurierer
PROSPEKT	Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

		BEGINN RECHNUNGSJAHR	ENDE RECHNUNGSJAHR
FONDSVERMÖGEN IN EUR		15.428.777,31	13.087.069,48
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR			
Vollthesaurierer	AT0000A02X77	115,79	101,73
ANTEILE IM UMLAUF			
Vollthesaurierer	AT0000A02X77	133.242,3400	128.646,8600

VERWALTUNGSGEBÜHR IM BERICHTSZEITRAUM	
Vollthesaurierer	1,97 % p.a.
Die Berechnung erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens der Monatsendwerte. Maximal laut Fondsbestimmungen: 1,97 % p.a. + Mindestgebühr EUR 30.000,00.	

VERWALTUNGSVERGÜTUNG DER SUBFONDS	
max. 0,65 % p.a. im Berichtszeitraum	maximale Verwaltungsvergütung der Subfonds laut Prospekt beträgt 3 % p.a. wobei zusätzlich auch eine erfolgsabhängige Gebühr in diesen Subfonds zur Anwendung kommen kann.

ANGABEN ZUM GESAMTRISIKO

BERECHNUNGSMETHODE DES GESAMTRISIKOS		relativer Value-at-Risk-Ansatz Maximales relatives Risiko 200 %	
VERWENDETES REFERENZVERMÖGEN		75 % MSCI World EUR und 25 % JPM EMU Government Bond Investment Grade Index	
	RELATIVES RISIKO	VAR-WERT DES FONDS¹	VAR-WERT DES VERGLEICHS-VERMÖGENS¹
Wert am 30. November 2022	77,82 %	8,50 %	10,92 %
Niedrigster Wert	52,54 %	4,09 %	7,02 %
Durchschnittlicher Wert	95,60 %	9,15 %	9,53 %
Höchster Wert	121,68 %	12,96 %	10,93 %
VERWENDETES MODELL		Historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 4. Derivate-Risikoberechnungs- und Meldeverordnung)	
HÖHE DES LEVERAGE UNTER NOMINALWERT-BETRACHTUNG²		Durchschnittlicher Wert	15,57

¹ Der Berechnung des relativen Risikos liegen die absoluten VaR-Werte (99 % Konfidenzintervall 20 Tage Halteperiode) zugrunde

² Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnung und Absicherung.

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung für das Rechnungsjahr wird ab dem 01.03.2023 bei der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

RECHNUNGSJAHR		2019 / 2020	2020 / 2021	2021 / 2022
FONDSVERMÖGEN IN EUR		15.236.570,23	15.428.777,31	13.087.069,48
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR				
Vollthesaurierer	AT0000A02X77	106,30	115,79	101,73
AUSSCHÜTTUNG BZW. KEST-AUSZAHLUNG JE ANTEIL IN EUR				
Vollthesaurierer	AT0000A02X77	0,0000	0,0000	0,0000
WERTENTWICKLUNG IN % LT. OEKB-METHODE				
Vollthesaurierer	AT0000A02X77	7,83	8,93	-12,14

Die depotführende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung die anteilige Kapitalertragsteuer (siehe steuerliche Behandlung) einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

STEUERLICHE BEHANDLUNG

Die Steuerdaten des Investmentfonds finden Sie auf der OeKB-Homepage my.oekb.at/kapitalmarkt-services/kms-output/fonds-info/sd/af/f.

KOMMENTARE DER FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT

Die Kommentare wurden kurz nach Geschäftsjahresende von der Fondsmanagementgesellschaft verfasst. Ereignisse, die nach dem Berichtsstichtag eingetreten sind, sind daher im Kommentar entweder nicht oder nur teilweise berücksichtigt.

ENTWICKLUNG DER KAPITALMÄRKTE

Das zweite Halbjahr 2021 entwickelte sich an vielen Aktienmärkte noch erfreulich und führte teils zu neuen Höchstständen. Während sich der Haupt-Börsenmotor – nämlich die monatlich neue Liquidität im Rekordbetrag von 120 Mrd. US-Dollar in den USA – nicht verlangsamte, wuchs vor dem Hintergrund von Inflationsraten von über 5 % in den USA der Druck auf die US-Notenbank, die Liquiditätszufuhr zumindest zurückzufahren.

Eine weitere Unsicherheit stellte der chinesische Immobilienmarkt dar. Das zweitgrößte chinesische Immobilien-Entwicklerunternehmen Evergrande steht mit Schulden von über 300 Mrd. US-Dollar (zum Vergleich: Lehman Brothers hatte in der Finanzkrise 600 Mrd. US-Dollar Schulden) vor dem Zusammenbruch. Zwar dürfte einerseits das chinesische Finanzsystem solche Belastungen verarbeiten können, andererseits könnte aber die bisher fehlende Fertigstellung und Übertragung von 1,5 Mio. Immobilien allein bei Evergrande das Verbrauchervertrauen in China generell stark dämpfen. Da auch die chinesische Konjunktur sehr vom Konsum abhängt, dürften negative Folgen für Konjunktur und Unternehmensgewinne in China zu erwarten sein.

In den USA ging auch der langjährige und ausgedehnte Anstieg bei den Häuserpreisen zu Ende. Vor dem Hintergrund in die Höhe schießender Finanzierungskosten nahm sowohl die Anzahl der Transaktionen als auch das Preisniveau deutlich ab. Zudem leiden gewerbliche Immobilien unter steigenden Leerständen im zweistelligen Prozentbereich.

Das erste Halbjahr 2022 war dramatisch für die Finanzmärkte und führte zu einem Kippen der langjährigen positiven Trends am Aktien- und Rentenmarkt. Getrieben wurde die Entwicklung durch Russlands Einmarsch in der Ukraine, die weitere starke Beschleunigung der Inflation, die Zinswende in den USA und das Abflachen der Renditekurve in den USA. Die einzige Anlageklasse, die sich im ersten Halbjahr sehr gut entwickelte, waren Rohstoffe, wobei Energie, Metalle und landwirtschaftliche Erzeugnisse Gewinne, prozentual nicht selten in zweistelliger Höhe, verzeichneten.

Die starke Inflationsentwicklung setzte die Aktienmärkte ebenfalls unter Druck und erhöhte den Handlungsbedarf der Zentralbanken deutlich. Die Teuerung der Energie- und Rohstoffpreise wurde durch die russische Invasion noch verschärft, da Russland ein maßgeblicher Energie-Exporteur ist, und Russland und die Ukraine zusammen zum Beispiel für rund 30 % der weltweiten Weizenexporte verantwortlich sind. In den USA lag die Inflationsrate im Juni 2021 bei 5,4 % und stieg bis Ende Juni 2022 auf 9,1 % an. Im Euroraum verlief der Anstieg noch steiler von 1,9 % im Juni 2021 auf 8,6 % im Juni 2022 (Werte jeweils gegenüber dem Vorjahresmonat).

Dieser Inflationsschub hat den Handlungsbedarf für die Zentralbanken stärker erhöht als die Marktteilnehmer noch Ende 2021 erwartet hatten. So leitete die US-Notenbank im ersten Quartal 2022 die Zinswende ein und erhöhte die Leitzinsen bis zum Ende der Berichtsperiode in drei Schritten zunächst um 25 Basispunkte (März), 50 Punkte (Mai) und 75 Punkte (Juni) auf eine Spanne von 1,50 % bis 1,75 %. Die EZB beließ ihre Leitzinsen noch bei 0,0 %. Allerdings schloss EZB-Präsidentin Christine Lagarde Zinserhöhungen, anders als noch im Dezember 2021, nicht mehr aus.

Auf Jahressicht fiel der deutsche Aktienindex DAX um -17,69 %, und der breite europäische Aktienindex Stoxx Europe 600 ging um -10,08 % zurück. In den USA gab der S&P 500 um moderate -0,44 % nach, während der Hongkonger Hang-Seng-Index -15,17 % einbüßte. Insgesamt gaben weltweite Aktien, gemessen am MSCI World, um -4,62 % ab – alle Index-Angaben auf Euro-Basis.

Da die Märkte ab Anfang 2022 eine straffere Geldpolitik erwarteten, gaben Anleihen im Berichtszeitraum auf breiter Front nach, und ihre Renditen stiegen deutlich. Ende Juni 2021 war die Rendite für 10-jährige deutsche Staatsanleihen mit -0,21 % noch negativ, Ende Juni 2022 rentierten sie mit 1,34 % um 155 Basispunkte höher und damit erstmals seit Jahren wieder mit positivem Vorzeichen. Die Rendite ihrer US-amerikanischen Pendants stieg mit 154 Basispunkten ähnlich stark auf 3,01 %. Da die Rendite 2-jähriger US-Treasuries im

gleichen Zeitraum aber um 270 Basispunkte auf nunmehr 2,95 % stieg, flachte die Renditekurve in den USA deutlich ab. Eine Inversion der Renditekurve (eine höhere Rendite für 2-jährige Anleihen als für 10-jährige) gilt unter Marktexperten als vorauslaufendes Signal für eine Rezession. Auch die Renditen für Unternehmensanleihen stiegen deutlich. Hochwertige europäische Anleihen rentierten mit 3,24 % um 291 Basispunkte höher, die Rendite ihre US-Pendants stieg um 266 Basispunkte auf 4,70 %.

Den stärksten Renditeanstieg verzeichneten hochverzinsliche Unternehmensanleihen: Die Rendite europäischer Papiere stieg von 2,79 % auf 7,29 % und die US-amerikanischer Papiere von 3,74 % auf 8,89 %.

Für besondere Aufmerksamkeit in der Berichtsperiode sorgte der Anstieg des US-Dollars gegenüber dem Euro und gegenüber vielen anderen Währungen wie dem Yen oder auch gegenüber den Rohstoffwährungen. Das höhere US-Zinsniveau und die gegenüber dem Rest der Welt bessere Konjunktur in den USA führten im 2. Halbjahr 2021 und im 1. Halbjahr 2022 zu einer konstanten Outperformance der US-Währung.

Das angesichts von Krisen, Krieg und Inflation oft als „sicherer Hafen“ geltende Gold wurde seiner Rolle nur zum Teil gerecht, weil Gold in der Regel an Attraktivität verliert, wenn die Zinsen steigen und der US-Dollar aufwertet. Der Preis für die Feinunze stieg zwar von Juni 2021 auf Juni 2022 um 2,09 % auf 1.807,27 US-Dollar pro Feinunze, aber damit in erheblich geringerem Maße als die Inflation.

FONDSPOLITIK

Der Bestand physischer Aktien betrug zum 1.12.2021 circa 66,68 % des Fondsvolumens. Hinzu kam die Aktienfonds Morgan Stanley MSIF Asian Opp. mit einem Anteil von 6,87 % und der DJE Mittelstand & Innovation mit einem Anteil von 11,35 %. Inklusiv der Aktienfonds betrug die physische Aktienquote damit rund 84,9 %. Der Anleihenanteil betrug 8,37 % und bestand überwiegend aus Unternehmensanleihen. Daneben hielt der Fonds zwei mit physischem Gold hinterlegte Zertifikate in Höhe von 4,11 % und ein Silber-ETC in Höhe von 0,71 %.

Zum 30.11.2022, dem letzten Handelstag der abgelaufenen Berichtsperiode, sank der Anteil physischer Aktien auf 59,51 %. Zusammen machte der Anteil der Aktienfonds am 30.11.2021 rund 15,88 % aus. Inklusiv der Aktienfonds betrug die physische Aktienquote damit 75,38 % und sank innerhalb der Berichtsperiode um 10,4 %-Punkte.

Die größten Aktienholdings zum Ende der Berichtsperiode waren Linde (3,47 %), Activision (2,43 %), Johnson & Johnson (2,85 %) und Equinor (2,5 %).

Regional wurde zum Ende der Berichtsperiode stark auf US-amerikanische Aktien gesetzt (21,7 %). Das zweitstärkste Länderexposure wies Deutschland mit noch 8,4 % der Aktien auf. Zum Anfang der Berichtsperiode waren ebenfalls US-amerikanische Aktien am stärksten gewichtet (28,84 %), gefolgt von deutschen Aktien (11,36 %).

Der Rentenanteil des Portfolios stieg innerhalb der Berichtsperiode von 8,3 % auf 12,8 %. Er bestand über den gesamten Zeitraum zum wesentlichen aus Unternehmensanleihen (inklusive Bankanleihen) aus dem Bereich Investment-Grade.

Während des Berichtszeitraums wurde eine aktive Steuerung der Duration und der Aktienquote über den Einsatz von Bund-Futures bzw. von Aktienfutures vorgenommen.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten der Taxonomie-Verordnung.

MARKTAUSBLICK

Wir rechnen für 2023 mit einer weiteren Eintrübung der wirtschaftlichen Aktivität. Das BIP-Wachstum für Europa sollte zwischen nur noch 0 und 2 % liegen und damit für Teile Europas den Beginn einer Rezession einläuten. Für das US-BIP erwarten wir einen Anstieg von etwas über 2 % in 2023.

Die Gewinnerwartungen für eine Vielzahl von Unternehmen lassen im Vergleich zu diesem Jahr spürbar nach. Aufgrund der weltweit deutlich gestiegenen Preise für Energie und Konsumgüter ist ein deutlich Kaufkraftverlust der privaten Haushalte zu verzeichnen. Die Konsumausgaben müssen gedeckelt werden, die Unternehmen werden deutlichen Gegenwind bei Umsatz und Gewinnen verzeichnen müssen.

StrategieInvest Dynamic

Auch haben alle großen Industriestaaten umfangreiche Unterstützungspakete für die privaten Haushalt und zum Teil auch für die Unternehmen geschnürt, um die hohen Energiekosten abzufedern. Es gibt in Deutschland beispielsweise verstärkt Kurzarbeitergeld, eine Energiekostenpauschale, Nebenkostenzuschüsse, verbilligte Darlehen sowie die Gaspreisbremse. Damit hat man die Krise von politischer Seite bisher maximal abgefedert und hofft nun auf die baldige Lösung des Ukraine/Russland-Konflikts.

Es kann heute nur darüber spekuliert werden, ob sich in kommenden Quartalen die ökonomische Erholung schneller oder langsamer vollzieht. Erfahrungsgemäß bieten sich aber in schwierigen Börsenzeiten immer wieder gute Kaufgelegenheiten in Qualitätstiteln, die wir nutzen wollen.

Auf der Rentenseite kann es durchaus zu einem deutlichen Rückgang der Inflation von den sehr hohen Werten von aktuell rund 10% auf mittelfristig 5 % bis 6 % kommen. In der Folge oder schon vorausgreifend dürfte es bei den Notenbanken zum sogenannten Pivot kommen, also zum Peak des Zinsanhebungszyklus. Wir verzeichnen weltweit bereits einen deutlichen Abfall der Geldmenge M2. Aufgrund der sehr restriktiven Geldpolitik gehen wir relativ verhalten für Risikoaktiva in das erste Halbjahr 2023.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.12.2021 bis 30.11.2022

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				115,79
- Ausschüttung/Auszahlung				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil				
- Anteilswert am Extag				
- entspricht in Anteilen				
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				101,73
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				101,73
4. Nettoertrag je Anteil				-14,06
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				-12,14%
II. Erträge				
1. Dividenerträge (vor Quellensteuer)	EUR		228.145,42	1,77
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		38.156,06	0,30
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		3.108,96	0,02
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-43.215,71	-0,34
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-54,79	0,00
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		4.536,91	0,04
Summe der Erträge	EUR		230.676,85	1,79
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung	EUR		-271.994,78	-2,11
- Verwaltungsvergütung	EUR	-271.994,78		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
- Fondsmanagementvergütung / Anlageberatungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung	EUR		0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		0,00	0,00
4. Lagerstellenkosten	EUR		-108,00	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-5.694,94	-0,04
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-741,25	-0,01
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		2.247,66	0,02
- Ausgleich ordentlicher Aufw and	EUR	3.834,84		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	0,41		
- Sonstige Kosten	EUR	-1.587,59		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-276.291,31	-2,14
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		-45.614,46	-0,35
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne 1)	EUR		2.712.933,32	21,09
2. Realisierte Verluste 2)	EUR		-2.489.125,03	-19,35
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		223.808,29	1,74
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		178.193,83	1,39
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-1.483.790,22	-11,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-548.678,26	-4,26
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-2.032.468,48	-15,79
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-1.854.274,65	-14,40
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR		44.887,04	
Entwicklung des Sondervermögens				
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		15.428.777,31	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00	
2. Zwischenausschüttung	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR		-500.013,28	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	328.884,11		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-828.897,39		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		12.580,10	
	EUR		-1.854.274,65	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		13.087.069,48	
Verwendungsrechnung				
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		178.193,83	1,3900
Übertrag auf die Substanz	EUR		178.193,83	1,3900
1) davon realisierte Gewinne aus Derivaten	EUR		1.122.708,13	
2) davon realisierte Verluste aus Derivaten	EUR		-1.096.251,38	

StrategieInvest Dynamic

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30. November 2022

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Dezember 2021 BIS 30. November 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	12.302.374,93	94,00
Börsennotierte Wertpapiere							EUR	10.160.928,03	77,64
Aktien							EUR	7.415.687,35	56,66
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	2.400,00	-	2.180	CHF	112,34	274.921,99	2,10
A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B DK 1000	DK0010244508	STK	82,00	82	16	DKK	15.350,00	169.232,42	1,29
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	1.161,00	677	3.351	DKK	884,00	137.989,43	1,05
Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier DK -,20	DK0061539921	STK	2.626,00	2.626	-	DKK	179,46	63.361,25	0,48
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404905	STK	667,00	200	1.724	EUR	204,35	136.301,45	1,04
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	420,00	420	-	EUR	561,10	235.662,00	1,80
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	1.428,00	1.428	-	EUR	175,90	251.185,20	1,92
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAG9113	STK	1.080,00	1.080	-	EUR	108,80	117.504,00	0,90
DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000DWS1007	STK	2.000,00	2.000	-	EUR	30,46	60.920,00	0,47
Faurecia SE Actions Port. EO 7	FR0000121147	STK	3.770,00	3.770	-	EUR	15,76	59.396,35	0,45
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LD6E6	STK	641,00	641	-	EUR	70,20	44.998,20	0,34
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	775,00	-	-	EUR	181,60	140.740,00	1,08
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	1.880,00	3.770	1.890	EUR	31,52	59.257,60	0,45
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	IE00BZ12WP82	STK	1.421,00	-	422	EUR	320,10	454.862,10	3,48
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767	STK	16.550,00	-	-	EUR	10,01	165.698,60	1,27
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	420,00	110	-	EUR	354,80	149.016,00	1,14
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK	3.445,00	3.445	-	EUR	42,00	144.690,00	1,11
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	1.360,00	1.360	-	EUR	138,92	188.931,20	1,44
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK	2.600,00	2.600	7.520	EUR	60,31	156.806,00	1,20
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1MLJ71	STK	5.926,00	6.046	3.110	EUR	23,49	139.201,74	1,06
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	1.787,00	-	596	GBP	111,66	230.864,77	1,76
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	GB0002374006	STK	1.620,00	1.620	-	GBP	38,08	71.375,22	0,55
AIA Group Ltd Registered Shares o.N.	HK0000069889	STK	24.400,00	24.400	-	HKD	78,50	238.364,28	1,82
CK Hutchison Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	KY217651051	STK	14.300,00	14.300	-	HKD	45,30	80.615,01	0,62
Great Eagle Holdings Ltd. Registered Shares HD -,50	BMG4069C1486	STK	18.000,00	-	-	HKD	15,20	34.048,48	0,26
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	STK	8.976,00	13.526	4.550	NOK	379,10	331.514,91	2,53
Activision Blizzard Inc. Registered Shares DL-,000001	US00507V1098	STK	4.447,00	4.447	-	USD	73,95	319.432,39	2,44
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	STK	570,00	570	-	USD	344,93	190.976,30	1,46
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079	STK	1.780,00	2.480	948	USD	101,45	175.406,51	1,34
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	947,00	2.973	2.175	USD	96,54	88.803,67	0,68
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	851,00	-	3.985	USD	148,03	122.363,80	0,93
Chevron Corp. Registered Shares DL-,75	US1667641005	STK	340,00	340	-	USD	183,31	60.639,49	0,46
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1	US1941621039	STK	2.600,00	-	-	USD	77,48	195.675,57	1,50
Corteva Inc. Registered Shares DL -,01	US22052L1044	STK	3.200,00	3.200	-	USD	67,16	208.763,76	1,60
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	513,00	513	-	USD	371,08	184.909,22	1,41
Gold Fields Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RC -,50	US38059T1060	STK	23.038,00	23.038	-	USD	11,15	249.513,06	1,91
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	US4612021034	STK	320,00	320	320	USD	407,59	126.691,40	0,97
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	2.160,00	-	-	USD	178,00	373.462,85	2,85
Lam Research Corp. Registered Shares DL -,001	US5128071082	STK	377,00	377	-	USD	472,38	172.984,23	1,32
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	832,00	152	370	USD	255,14	206.193,76	1,58
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	1.925,00	1.925	1.650	USD	78,41	146.614,13	1,12
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	3.264,00	3.264	4.260	USD	50,13	158.935,72	1,21
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	US8740391003	STK	2.050,00	-	730	USD	82,98	165.234,58	1,26
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK	625,00	625	-	USD	217,00	131.738,71	1,01
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.680.864,52	12,84
0,0100 % Aareal Bank AG MTN-HPF.S.230 v.2019(2027)	DE000AAR0256	EUR	300,00	-	-	%	88,51	265.515,00	2,03
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2030)	DE0001102499	EUR	50,00	300	250	%	87,44	43.717,50	0,33
3,7500 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2028)	XS2296203123	EUR	700,00	300	-	%	89,95	629.657,00	4,81
4,0490 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2022(29/29)	XS2558395278	EUR	50,00	50	-	%	102,17	51.085,00	0,39
0,7500 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.502 v.19(29)	DE000DHY5025	EUR	300,00	-	-	%	89,02	267.048,00	2,04
1,3750 % Symrise AG Anleihe v.2020(2027/2027)	XS2195096420	EUR	30,00	-	-	%	90,12	27.037,20	0,21
2,3750 % Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/32)	DE000A3MG052	EUR	100,00	100	-	%	83,81	83.806,00	0,64
5,5000 % European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2016(23)	XS1524609531	MXN	6.300,00	-	-	%	99,08	312.998,82	2,39
Zertifikate							EUR	773.744,16	5,91
XTrackers ETC PLC ETC Z21.05.80 Gold	DE000A2TSDZ1	STK	22.344,00	-	-	EUR	23,58	526.916,21	4,03
XTrackers ETC PLC ETC Z30.04.80 Silber	DE000A2TOVS9	STK	8.125,00	4.388	-	USD	31,28	246.827,95	1,89
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	290.632,00	2,22
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	926,00	200	-	CHF	307,80	290.632,00	2,22

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30. November 2022

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Dezember 2021 BIS 30. November 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens			
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	70.490,00	0,54			
Aktien							EUR	70.490,00	0,54			
Samsung SDI Co. Ltd. Reg.Shs(Sp.GDRs 144A)4 SW5000	US7960542030	STK		530,00	530	-	EUR 133,00	70.490,00	0,54			
Investmentanteile							EUR	2.070.956,90	15,82			
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	2.070.956,90	15,82			
DJE-Mittelstand + Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	LU1227571020	ANT		6.550,00	-	-	EUR 184,04	1.205.462,00	9,21			
Mo.Stanley Inv.Fds-Asia Opp.Fd Actions Norm.Z.Cap.USD o.N.	LU1378878604	ANT		18.300,00	-	-	USD 48,69	865.494,90	6,61			
Summe Wertpapiervermögen							EUR	12.302.374,93	94,00			
Derivate							EUR	24.039,30	0,18			
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)												
Aktienindex-Derivate							EUR	-11.431,82	-0,09			
Forderungen/Verbindlichkeiten												
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-11.431,82	-0,09			
FUTURE DAX (PERFORMANCE-INDEX) 12.22 EUREX												
FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 12.22 CME												
		185	EUR	Anzahl -1				625,00	0,00			
		352	USD	Anzahl -3				-12.056,82	-0,09			
Devisen-Derivate							EUR	35.471,12	0,27			
Forderungen/Verbindlichkeiten												
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR	17.841,21	0,14			
Offene Positionen												
HKD/EUR 3,2 Mio.								17.841,21	0,14			
Währungsterminkontrakte							EUR	17.629,92	0,13			
FUTURE CROSS RATE EUR/USD 12.22 CME												
		352	USD		750.000,00		USD 1,03	17.629,92	0,13			
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	662.064,21	5,05			
Bankguthaben							EUR	662.064,21	5,05			
EUR - Guthaben bei:												
Hypo Vorarlberg Bank AG							EUR	15.602,28	%	100,00	15.602,28	0,12
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:												
Hypo Vorarlberg Bank AG							DKK	104.462,69	%	100,00	14.045,03	0,11
Hypo Vorarlberg Bank AG							NOK	411.389,39	%	100,00	40.079,24	0,31
Hypo Vorarlberg Bank AG							SEK	2.166,85	%	100,00	197,36	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:												
Hypo Vorarlberg Bank AG							AUD	586,31	%	100,00	381,51	0,00
Hypo Vorarlberg Bank AG							CAD	72,79	%	100,00	52,16	0,00
Hypo Vorarlberg Bank AG							CHF	31.384,42	%	100,00	32.002,06	0,24
Hypo Vorarlberg Bank AG							GBP	108.288,49	%	100,00	125.290,40	0,96
Hypo Vorarlberg Bank AG							HKD	2.044.237,46	%	100,00	254.397,61	1,94
Hypo Vorarlberg Bank AG							JPY	28.354,00	%	100,00	197,40	0,00
Hypo Vorarlberg Bank AG							MXN	3.000,00	%	100,00	150,42	0,00
Hypo Vorarlberg Bank AG							NZD	3,87	%	100,00	2,34	0,00
Hypo Vorarlberg Bank AG							SGD	0,32	%	100,00	0,23	0,00
Hypo Vorarlberg Bank AG							USD	184.946,87	%	100,00	179.647,28	1,37
Hypo Vorarlberg Bank AG							ZAR	330,51	%	100,00	18,89	0,00

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30. November 2022

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Dezember 2021 BIS 30. November 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	44.390,04	0,34	
Zinsansprüche				40.815,11				40.815,11	0,31	
Dividendenansprüche				3.574,93				3.574,93	0,03	
Forderungen gegenüber Kreditinstituten							EUR	102.109,41	0,78	
Initial Margin										
				90.052,59				90.052,59	0,69	
Variation Margin							EUR	12.056,82	0,09	
Forderung/Verbindlichkeit aus VM FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 12.22 CME								12.412,50	12.056,82	0,09
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten							EUR	-26.705,62	-0,20	
Variation Margin							EUR	-26.705,62	-0,20	
Forderung/Verbindlichkeit aus VM FUTURE DAX (PERFORMANCE-INDEX) 12.22 EUREX								-625,00	-625,00	0,00
Forderung/Verbindlichkeit aus VM FUTURE CROSS RATE EUR/USD 12.22 CME								-26.850,00	-26.080,62	-0,20
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-21.202,79	-0,16	
Zinsverbindlichkeiten								-13,26	-13,26	0,00
Verwaltungsvergütung								-21.189,53	-21.189,53	-0,16
Fondsvermögen							EUR	13.087.069,48	100,00	

Strategieinvest Dynamic VT

Anteilwert	EUR	101,73
Ausgabepreis	EUR	107,33
Rücknahmepreis	EUR	101,73
Anzahl Anteile	STK	128.646,8600

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

94,00
0,18

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.
Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.
Die Regeln für die Vermögensbewertung finden Sie für OGAW Fonds im Verkaufsprospekt (Punkt 1.13.) bzw. für AIF Fonds in den Informationen für Anleger gem. § 21 AIFMG (Punkt 1.12.).

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.11.2022
AUD	(AUD)	1,5368000 = 1 EUR (EUR)
CAD	(CAD)	1,3955000 = 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	0,9807000 = 1 EUR (EUR)
DKK	(DKK)	7,4377000 = 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8643000 = 1 EUR (EUR)
HKD	(HKD)	8,0356000 = 1 EUR (EUR)
JPY	(JPY)	143,6358000 = 1 EUR (EUR)
MXN	(MXN)	19,9435000 = 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	10,2644000 = 1 EUR (EUR)
NZD	(NZD)	1,6570000 = 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	10,9791000 = 1 EUR (EUR)
SGD	(SGD)	1,4104000 = 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,0295000 = 1 EUR (EUR)
ZAR	(ZAR)	17,4949000 = 1 EUR (EUR)

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30. November 2022

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Dezember 2021 BIS 30. November 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Marktschlüssel									
b) Terminbörsen									
185		Eurex Deutschland							
352		Chicago - CME Globex							
c) OTC									
		Over-the-Counter							

Es liegen berichtspflichtige Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich OTC-Derivate zum Stichtag vor.
 Im Falle eines negativen Exposures der OTC-Derivate werden unter Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Schwellenwerte Sicherheiten in Form von Barmitteln an die finanziellen Gegenparteien geleistet.
 Im Falle des positiven Exposures der OTC-Derivate werden unter Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Schwellenwerte Sicherheiten in Form von Barmitteln von der finanziellen Gegenpartei eingefordert.

Ergänzende Informationen zu OTC-Derivaten

Gegenpartei	Währung	Exposure
Hypo Vorarlberg Bank AG (G) Bregenz (V)	EUR	-397.394,03

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Aktien					
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027	STK	2.217	2.800	
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	900	900	
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	US09247X1019	STK	0	460	
Compleo Charging Solutions AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2QDNX9	STK	1.374	3.750	
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8	STK	1.530	1.530	
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	0	4.350	
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	DE000EVNK013	STK	7.300	7.300	
Fresenius Medical Care KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785802	STK	0	3.026	
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059	STK	1.500	2.450	
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	STK	15.342	24.712	
JD.com Inc. R.Shs Cl.A(Sp.ADRs)/1DL-,00002	US47215P1066	STK	1.491	1.491	
JD.com Inc. Registered Shares A o.N.	KYG8208B1014	STK	281	281	
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK	1.555	4.615	
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	156	1.076	
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	NO0003054108	STK	1.188	1.188	
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60	US6516391066	STK	5.169	16.469	
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681	STK	43.500	43.500	
Occidental Petroleum Corp. Registered Shares DL -,20	US6745991058	STK	900	900	
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	DK0060094928	STK	0	220	
Ping An Insurance(Grp)Co.China Registered Shares H YC 1	CNE1000003X6	STK	4.400	20.900	
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	2.750	2.750	
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	784	3.757	
Samsung Electronics Co. Ltd. R.Sh(sp.GDRs144A/95) 25/SW 100	US7960508882	STK	50	50	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	0	1.998	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	710	710	
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	STK	0	980	
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL00150001Q9	STK	6.210	6.210	
Techtronic Industries Co. Ltd. Reg.Subdivided Shares o.N.	HK0669013440	STK	0	3.000	
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634	STK	0	5.900	
Valéo S.E. Actions Port. EO 1	FR0013176526	STK	2.890	2.890	
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	STK	93.960	93.960	
Volvo Car AB Namn-Aktier B o.N.	SE0016844831	STK	12.600	12.600	
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	3.871	3.871	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Zertifikate					
XTrackers ETC PLC ETC Z23.04.80 Gold	DE000A2T0VU5	STK	5.299	8.649	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Iberdrola S.A. Acciones Port.Em.2/22 EO -,75	ES0144583251	STK	232	232	
Zertifikate					
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Palladium ETC 07(unl)	DE000A0N62E5	STK	1.102	1.102	
Andere Wertpapiere					
Compleo Charging Solutions AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000A3MQBQ7	STK	0	2.376	
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809N8	STK	13.940	13.940	
Vonovia SE Inhaber-Bezugsrechte	DE000A3MQB30	STK	0	2.990	
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR, NASDAQ-100, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY, S+P 500)					6.917,25
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, DJ INDUST.AVERAGE PR USD, ESTX 50 PR.EUR, S+P 500)					16.287,74
Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): EURO-BUND)					1.342,33
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): 8,5-10Y.ITA.GOV.BD.SYN.AN, EURO-BUND)					4.258,61

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

HKD/EUR		EUR			386
---------	--	-----	--	--	-----

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR		EUR			18
---------	--	-----	--	--	----

Währungsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)		EUR			8.630,77
----------------------------------	--	-----	--	--	----------

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)		EUR			6.078,10
----------------------------------	--	-----	--	--	----------

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR)		EUR			22,16
---	--	-----	--	--	-------

Wien, im März 2023

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Die Geschäftsführung

Dieses Dokument wurde digital signiert!

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

StrategieInvest Dynamic Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. 11. 2022, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. 11. 2022, sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

StrategieInvest Dynamic

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372413

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien

27. 03. 2023

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichts mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechenschaftsbericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2021 / 2022 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im März 2023

Harald P. Holzer, CFA
Aufsichtsratsvorsitzender

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 27.08.2019

für den

StrategieInvest Dynamic

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Vollthesaurierer: ISIN AT0000A02X77

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **StrategiInvest Dynamic**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Für den Investmentfonds können **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere aller Branchen und Regionen erworben werden.

Für den Investmentfonds können **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens Schuldverschreibungen und sonstige verbriefte Schuldtitel jedweder Währung erworben werden. Dabei unterliegt der Investmentfonds keinen Einschränkungen hinsichtlich der Branche oder Rating-Einstufung des jeweiligen Emittenten.

Die Veranlagung kann **bis zu 100 vH** über Investmentfonds (Aktienfonds, Anleihenfonds und gemischte Fonds) abgebildet werden. Dabei unterliegen die erworbenen Investmentfonds keinen Beschränkungen hinsichtlich Branchen und Regionen.

Der Investmentfonds investiert fortlaufend **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen.

Folgende Finanzinstrumente gelten als Kapitalbeteiligungen:

1. zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassene oder auf einem organisierten Markt notierte Anteile an einer Kapitalgesellschaft,
2. Investmentanteile an Aktienfonds (=Investmentfonds, die gemäß ihren Fondsbestimmungen fortlaufend mindestens 51 Prozent ihres Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen anlegen) oder
3. Investmentanteile an Mischfonds (=Investmentfonds, die gemäß ihren Fondsbestimmungen fortlaufend mindestens 25 Prozent ihres Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen anlegen).

Mit Ausnahme der Fälle Nummer 2 oder 3 gelten Investmentanteile nicht als Kapitalbeteiligungen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von einem der nachfolgenden Emittenten begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 vH** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf:

- Österreich
- Deutschland
- Frankreich
- Niederlande

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 20 vH** des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 30 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF. ermittelt.

Relativer VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk-Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal **das Zweifache** des VaR eines Referenzportfolios, welches den Anforderungen des § 16 Abs. 2 der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF. entspricht, begrenzt.

Der Investmentfonds orientiert sich an folgendem Referenzportfolio:

25 % JP Morgan EMU Government Bond Investment Grade Index und 75 % MSCI World in EUR

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten können **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

StrategiInvest Dynamic

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5,50 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **1. Dezember** bis zum **30. November**.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. März des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Ausschütter Auslandstranche)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. März des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab 1. März des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGS- GEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe **von 1,97 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird und monatlich zahlbar ist. Die jährliche **Mindestgebühr** beträgt **EUR 30.000,00**.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung in Höhe von bis zu EUR 10.000,00 p.a. zuzüglich aller durch die Abwicklung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- 1.2.1. Luxemburg: Euro MTF Luxemburg
- 1.2.2. Schweiz: SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

- 1.3.1. Großbritannien: London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- 2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka
- 2.2. Montenegro: Podgorica
- 2.3. Russland: Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
- 2.4. Serbien: Belgrad
- 2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- 3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien: Buenos Aires
- 3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile: Santiago
- 3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- | | | |
|-------|-------------------------------|--|
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru: | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |
| 3.23. | USA: | New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati |
| 3.24. | Venezuela: | Caracas |
| 3.25. | Vereinigte Arabische Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- | | | |
|------|----------|--|
| 4.1. | Japan: | Over the Counter Market |
| 4.2. | Kanada: | Over the Counter Market |
| 4.3. | Korea: | Over the Counter Market |
| 4.4. | Schweiz: | Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich |
| 4.5. | USA: | Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA) |

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- | | | |
|-------|--------------|--|
| 5.1. | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires |
| 5.2. | Australien: | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX) |
| 5.3. | Brasilien: | Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange |
| 5.4. | Hongkong: | Hong Kong Futures Exchange Ltd. |
| 5.5. | Japan: | Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange |
| 5.6. | Kanada: | Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange |
| 5.7. | Korea: | Korea Exchange (KRX) |
| 5.8. | Mexiko: | Mercado Mexicano de Derivados |
| 5.9. | Neuseeland: | New Zealand Futures & Options Exchange |
| 5.10. | Philippinen: | Manila International Futures Exchange |
| 5.11. | Singapur: | The Singapore Exchange Limited (SGX) |
| 5.12. | Slowakei: | RM-System Slovakia |
| 5.13. | Südafrika: | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX) |
| 5.14. | Schweiz: | EUREX |
| 5.15. | Türkei: | TurkDEX |
| 5.16. | USA: | NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX) |